

Stadt Fellbach • 13 • Marktplatz 1 • 70734 Fellbach

An die Redaktionen

Mareike Spahlinger
Redaktion
Fellbacher Stadtanzeiger

Büro der Oberbürgermeisterin
Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation

Zimmer Nr. 157
Telefon 0711 5851-5849
Telefax 0711 5851-300
pressereferat@fellbach.de

Unser Zeichen 13Spa
16.02.2021

Tourismuskonzept soll überarbeitet werden Fellbach punktet mit Kultur, Wein, Genuss und dem Deutschen Wandertag

Wie muss die Tourismusstrategie der Stadt Fellbach ausgerichtet werden, um die drei Hauptthemen Kultur, Wein und Genuss in den Mittelpunkt zu stellen? Mit der Beantwortung dieser Frage beschäftigen sich die Mitarbeiter des Geschäftsbereichs Tourismus der Schwabenlandhalle Fellbach Betriebs GmbH. Das bestehende Tourismuskonzept soll aktualisiert und überarbeitet werden. Wie der Stand der Dinge ist, das berichtete Geschäftsführer Jens Mohrmann dem Gremium des Verwaltungsausschusses in seiner letzten Sitzung.

„Tourismus und Corona ist ein schwieriges Thema“, stellte Mohrmann gleich zu Beginn klar. Denn sowohl die Veranstaltungsbranche als auch die Hotellerie und Gastronomie sind stark von den Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie betroffen. Trotzdem gibt es eine Beschlussfassung des Gemeinderates, das städtische Marketing zu stärken und die Themen Kultur, Wein und Genuss in den Mittelpunkt zu stellen. Zuletzt wurde das Tourismuskonzept 2013 neu ausgerichtet. Alleinstellungsmerkmale und Zielgruppen haben zwar heute auch im Großen und Ganzen noch Bestand, sollten allerdings angepasst und konkretisiert werden. „Als Alleinstellungsmerkmal wurde die führende Rolle im Weinbau sowie im Bereich Kulinarik, Gastronomie und Kultur definiert“, so Mohrmann zu der Konzeption von 2013. Hinzukam Fellbachs Rolle als attraktives Bade- und Wellnessziel.

Die Überarbeitung des Konzeptes soll nun Evaluationen vergangener Projekte berücksichtigen. Auch die Erfahrungen aus der Remstal Gartenschau 2019 sollen miteinfließen. „Sie hat das sehr gute Image Fellbachs noch weiter verbessert. Viele Angebote wurden in diesem Zusammenhang ausgebaut oder neugestaltet“, fasste Mohrmann zusammen. Auch wollen die Verantwortlichen in der künftigen Tourismusarbeit die Erfahrungen aus dem Deutschen Wandertag 2022 mit einfließen lassen. Das deutschlandweit beachtete Highlight richtet der Schwäbische Albverein zusammen mit Fellbach und dem Remstal aus.

Zugleich hat die Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH, die übergeordnete Einheit für die regionale Tourismusvermarktung, beschlossen, in diesem Jahr einen umfassenden

Rathaus | Postanschrift

Marktplatz 1 • 70734 Fellbach
Telefon Zentrale 0711 5851-0
Telefax Zentrale 0711 5851-300
E-Mail rathaus@fellbach.de

Sprechzeiten

Mo – Mi 8:00 – 13:00 Uhr
Do 13:00 – 18:00 Uhr
Fr 8:00 – 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

H Haltestelle Lutherkirche
P Parkhaus Stadtmitte

fellbach.de

Strategieprozess für die gesamte Region Stuttgart anzugehen. „Dieser Prozess, in den Fellbach aktiv eingebunden ist, dauert bis zum Herbst“, sagte Mohrmann. Die Tourismusstrategie Fellbachs sollte die regionale ergänzen beziehungsweise verstärken, erklärte er. Außerdem könne Fellbach die erhobenen statistischen Daten der Region mitnutzen, daher plädierte der Geschäftsführer für eine Verschiebung der Überarbeitung der Konzeption in das Jahr 2022. Aufgrund der Pandemie sei es außerdem momentan nicht möglich, die örtlichen Partner aus der Hotellerie und Gastronomie mit einzubeziehen. „Dies ist wahrscheinlich erst nächstes Jahr wieder gut möglich.“

Stadtrat Martin Oettinger (FW/FD), der selbst Gastronom und Inhaber eines Hotels in Schmidlen ist, plädierte dafür, die Überarbeitung des Tourismuskonzeptes doch schon in diesem Jahr anzugehen. „Die Tourismusbranche braucht eine Perspektive“, so sein Appell. Unterstützung bekam er dabei von Andreas Möhlmann (SPD), der ebenfalls dafür war, in diesem Jahr damit zu beginnen – vor allem im Hinblick auf den Deutschen Wandertag 2022. Zum Thema Überarbeitung des Konzeptes regte Steffen Ellinger (Grüne) an, auch bei der Fellbacher Tourismus-Webseite zu schauen, „was man besser machen kann“. Das werde in den kommenden Wochen im Zuge der Neugestaltung der städtischen Homepage sowieso passieren, wusste Mohrmann zu berichten.